

Zusatzschilder bis zur Umbenennung

Die Zusatzschilder werden nicht größer als 180 x 900 mm sein. Die Größe entspricht dem Straßennamenschild der Leutweinstraße.

Die Texte für die einzelnen Straßen sind folgende:

Gustav-Nachtigal-Straße:

„Gustav Nachtigal (1834-1885) betrieb aktiv als Forschungsreisender und Reichskommissar den gewaltsamen kolonialpolitischen „Wettlauf um Afrika“. Die Straße wurde 1935 im Rahmen des NS-Kolonialrevisionismus benannt. Diese Ehrung entspricht nicht mehr den heutigen Wertevorstellungen, eine Umbenennung ist vorgesehen.“

Leutweinstraße:

„Theodor Leutwein (1849-1921) legte als Gouverneur von Deutsch-Südwestafrika (Namibia) die Grundlagen für die „rassische“ Privilegiengesellschaft infolge eines auf Völkermord angelegten Kolonialkriegs. Die Straße wurde 1935 im Rahmen des NS-Kolonialrevisionismus benannt. Diese Ehrung entspricht nicht mehr den heutigen Wertevorstellungen, eine Umbenennung ist vorgesehen.“

Lüderitzstraße:

„Adolf Lüderitz (1834-1886) war eine Schlüsselfigur der gewaltsamen deutschen Kolonialpolitik, insbesondere in Deutsch-Südwestafrika (Namibia). Die Straße wurde 1935 im Rahmen des NS-Kolonialrevisionismus benannt. Die Benennung entspricht nicht mehr den heutigen Wertevorstellungen, eine Umbenennung ist vorgesehen.“

Sven-Hedin-Weg:

„Der schwedische Forschungsreisende Sven Anders Hedin (1865-1952) positionierte sich politisch klar für deutsche Expansion u. das NS-Regime mit seiner rassistischen und antisemitischen Haltung. Die 1985 erfolgte Straßenbenennung entspricht nicht mehr den heutigen Wertevorstellungen, eine Umbenennung ist vorgesehen.“